

Identifizieren eines unerwarteten Herunterfahrens in der UC-Anwendung

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Überprüfen Sie, ob das System nicht ordnungsgemäß heruntergefahren wurde.](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie ein unerwartetes Herunterfahren einer Anwendung erkennen, die zusätzlich zum Cisco VOS (Customized Voice Operating System) ausgeführt wird.

Voraussetzungen

Anforderungen

Es gibt keine spezifischen Anforderungen für dieses Dokument.

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardware-Versionen beschränkt.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Hintergrundinformationen

Als UC-Anwendungen gelten Cisco Unified Communications Manager (CUCM), Cisco Unity Connection (CUC), Cisco Unified Contact Center Express (UCCX), Cisco Emergency Responder (CER) und Cisco Prime.


Wenn der Server unerwartet heruntergefahren wird, kann die Konsistenz des Dateisystems nicht garantiert werden. Dateien können unerwartet entfernt werden, das Eigentum an Dateiberechtigungen kann geändert werden, oder der Inhalt von Dateien kann beschädigt werden.

Um das System vorübergehend wiederherzustellen, führen Sie den

Systemwiederherstellungsdatenträger aus, der für die entsprechende Softwareversion freigegeben wurde.

Überprüfen Sie, ob das System nicht ordnungsgemäß heruntergefahren wurde.

Überprüfen Sie die Datei system-history.log, um festzustellen, ob ein System nicht ordnungsgemäß heruntergefahren wurde.

 Hinweis: Die Datei history.log wurde verbessert, um unsachgemäße Abschaltungen mit der Cisco Bug-ID [CSCtr88859](#) zu verfolgen, um Alarme und Warnungen für unerwartete Neustarts hinzuzufügen, die in CUCM Version 9.1(1) und höher integriert sind.

1. Laden Sie die Installations-/Upgrade-Protokolle vom Cisco Unified Real-Time Monitoring Tool (RTMT) herunter, und erfassen Sie die Datei "system-history.log".
Oder
Geben Sie den Befehl file view install system-history.log auf der Kommandozeile (CLI) ein.
2. Überprüfen Sie jede Instanz von root: Boot, und stellen Sie sicher, dass jeder Instanz eine der folgenden Zeilen vorangeht:

```
root: Restart  
root: Shutdown  
root: Install  
root: Upgrade
```

3. Wenn eine Bootinstanz nicht von einem Neustart, Herunterfahren, Installieren oder Upgrade ausgeführt wird, ist wahrscheinlich ein unsauberes Herunterfahren aufgetreten.


Dies ist ein Beispiel für ein unsauberes Herunterfahren:

```
08/14/2012 13:36:09 | root: Boot 9.0.1.10000-37 Start  
08/14/2012 17:28:25 | root: Boot 9.0.1.10000-37 Start
```

In diesem Beispiel muss der Server neu erstellt werden, um die Konsistenz des Dateisystems sicherzustellen. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Cisco Bug-IDs:

- Cisco Bug-ID [CSCth60800](#), "Recovery Disk warning to rebuild system after file system repair"
- Cisco Bug-ID [CSCth5322](#), "Dokumentieren der Notwendigkeit einer Systemwiederherstellung nach der Reparatur des Dateisystems"
- Cisco Bug-ID [CSCuy94644](#), "Cisco Emergency Responder-Fehler bei unerwartetem

Herunterfahren"

 Hinweis: Wenn der Server auf VMware in einer Version ohne die Fehlerbehebung für Cisco Bug-ID [CSCtw73590](#), "VSpere started shutdown or restart not log to system-history.log" ausgeführt wird und wenn der Server über VSpere heruntergefahren wird, wenn ein Guest shutdown initiiert wird, ist dieser Eintrag nicht im System-history.log enthalten.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.